



www.psv-linz.at

POLIZEI.SPORT.

News

OFFIZIELLE ZEITUNG DER POLIZEISPORTVEREINIGUNG LINZ

Wir wünschen Ihnen ein wunderschönes

Weihnachtsfest voller besinnlicher Stunden

mit den Liebsten, viele zauberhafte *Momente*

und alles *Gute* für das neue *Jahr*.

Die *Polizeisportvereinigung*
Linz

4/2017

P.b.b. 02Z030815M
Verlagspostamt: 5230 Mattighofen
Erscheinungsort: Munderfing

GEWOHNTE QUALITÄT



NEUBAU • SANIERUNG • HAUSVERWALTUNG.

MIETWOHNUNGEN, EIGENTUMSWOHNUNGEN,
REIHEN- /DOPPELHÄUSER, BARRIEREFREI,
ALTERSGERECHTES WOHNEN.

Wir schaffen
Wohnraum



CB | C.Bergmann

TIEFBAU IN PERFEKTION



- | | | | |
|--|---|--|---|
| BETONWAREN | ABWASSERSYSTEME | UMWELTECHNIK | SONDERBAUWERKE |
| <ul style="list-style-type: none"> - Rohre (Kreis- und Eiprofile) - Schachtsysteme | <ul style="list-style-type: none"> - Rohre (PVC, PP, GFK, STZG, Guss, ...) - Kanalguß - Linienentwässerung | <ul style="list-style-type: none"> - Mineralöl- und Fettabscheider - Pumpstationen - Kläranlagen - Regenwassernutzung - Kompostsenkengruben | <ul style="list-style-type: none"> - Gewässerschutzanlagen - Kabelziehschächte - Regenrückhaltung - Hochwasserschutzbauwerke - Sockelelemente für Umrischwände - Fischaufliegegrillen |



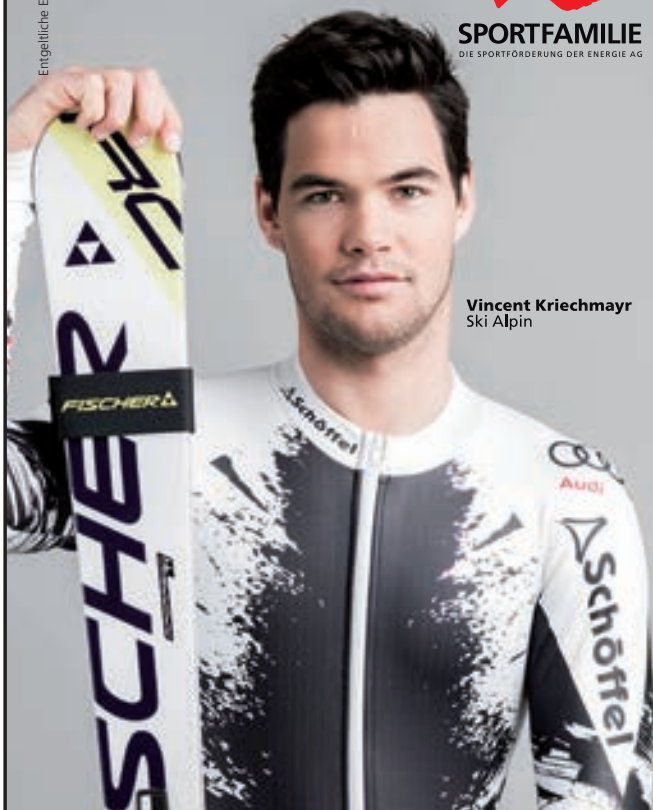
Baustoffhandel, Betonwerk, Abwassersysteme, Umweltechnik, Dachfachhandel, Holzfachhandel, Trockenbausysteme, Garten- und Landschaftsbau, Profifachmarkt, Glas, Fliesen

CB | C.Bergmann Bergmann-Platz 1 4-4000 Traun TEL. +43 (0) 732/713-0 FAX +43 (0) 732/713-1236 www.bergmann.at

Entgeltliche Einschaltung



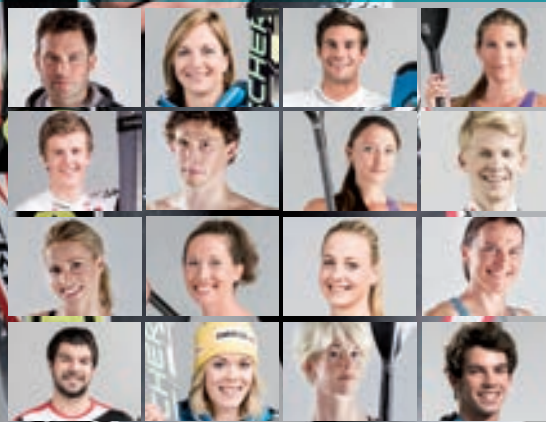
SPORTFAMILIE
DIE SPORTFÖRDERUNG DER ENERGIE AG



Vincent Kriechmayr
Ski Alpin

Teamgeist

Die Energie AG unterstützt und fördert in ihrer Sportfamilie 17 Sportler aus Oberösterreich, die sich mit Topleistungen revanchieren. Kapitän ist der Abfahrtsweltmeister von 2001, Hannes Trinkl. Leistungswille, Zusammengehörigkeit und Authentizität zeichnen die Sportfamilie der Energie AG aus.
www.sportfamilie.at



v.l.n.r. Hannes Trinkl, Kapitän // Christina Staudinger, Ski Cross // Thomas Mayrpeter, Ski Alpin // Viktoria Schwarz, Kanu-Flachwasser // Max Lahnsteiner, Ski Alpin // David Brandl, Schwimmen // Ana Roxana Lehaci, Kanu-Flachwasser // Michael Hayböck, Skisprung // Jördis Steinegger, Schwimmen // Lisa Farthofer, Rudern // Lisa Zaiser, Schwimmen // Yvonne Schuring, Kanu-Flachwasser // Mendy Swoboda, Paracanoe Andrea Limbacher, Ski Cross // Violetta Oblinger-Peters, Wildwasser Kanuslalom // Stefan Spiessberger, Kitesurfing

ENERGIE AG
Oberösterreich

Wir denken an morgen

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort Obmann	
Thomas Haderer	2
Vorwort Präsident	
Karl Pogutter, BA MA	3
Mitgliederinfo	
Sektionsleiter	6
Veranstaltungskalender	7
Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder!	8
Wir gratulieren	
Herbert Offenberger	9

FOTO

Trekking in der Sahara	11
------------------------	----

GOLF

Österreichische Polizei-Bundesmeisterschaften 2017	15
--	----

MOTORSPORT

Peter Nemecek-Autoslalom 2017	19
-------------------------------	----

RADSPORT

9. ÖÖ Polizei-Landesmeisterschaften Rad 2017	21
Bundespolizeimeisterschaften in Schwaz/Tirol	22

REITEN & FAHREN

1. Oberösterreichische Working Equitation Meisterschaft 2017 in Linz	23
Dreifacherfolg für Linzer PSV-Rei- terInnen beim Working Equitation Turnier in Schönau i.M.	26
Größtes Western Reitturnier Öster- reichs in Stadl-Paura	27

SCHIESSEN

Europäische Polizeimeisterschaft im Schießen	29
---	----

Erfolge bei der Österreichischen Meisterschaft und im O.Ö.-Cup FF- WGK für Alois Grüner	32
---	----

SELBSTVERTEIDIGUNG

Bronze für Marlies Priesner bei den Police World Games in Abu Dhabi	33
---	----

SIAK

Sportspiegel des BZS Linz	35
---------------------------	----

SCHI & SNOWBOARD

Carvingkurs	37
-------------	----

Kinderschi- und Snowboardkurs in Kirchschlag	37
---	----

Skiausklank 2018 – La Villa – Alta Badia	38
Skiopening 2017 am Stubai- er Gletscher	39

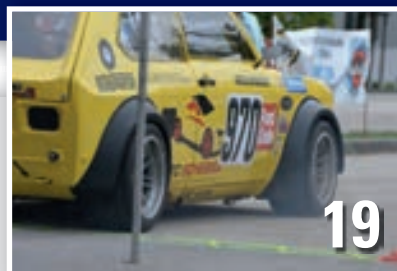
Familienschikurs in Maria Alm am Steinernen Meer 2018	40
--	----

TRIATHLON

Neues Präsidium beim oberösterr. Triathlonverband	42
--	----

4. ASVÖ Steeltownman Indoor Aquathlon	43
--	----

Vereinsmeisterschaft 2017	44
---------------------------	----



IMPRESSUM

Herausgeber:

Polizeisportvereinigung Linz,
4020 Linz, Nietzschestraße 33

Redaktion:

Thomas Haderer
thomas.haderer@polizei.gv.at

Medieninhaber:

Aumayer Druck und Verlag
5222 Munderfing
Tel. 07744/20080-0

Titelbild:

Weihnachts- und
Neujahrswünsche 2018

Layout / Druck:

Aumayer Druck & Verlag,
5222 Munderfing
www.aumayer.co.at
Irrtümer, Satz- und
Druckfehler vorbehalten.





Thomas Haderer
Obmann

Hallo Freunde des Polzeisports!

Im Herbst wurden die restlichen Landemeisterschaften und noch ausstehende Bewerbe zur vollsten Zufriedenheit der Teilnehmer und Veranstalter ausgerichtet.

Am 16.09. fand das 1. ASVÖ Familiensportfest am Sportplatz der Polizei statt. Vom PSV waren 11 Sektionen, 8 Outdoor und 3 Indoor aktiv dabei. Aufgrund des nicht so schönen Wetters hielt sich der Besucherstrom in Grenzen. Für die anwesenden Sektionen und dem Gesamtverein war es trotzdem eine gute Werbung. Bei der heurigen Bundespolizeimeisterschaft in Tirol, konnten sowohl Silvia Andorfer in Golf als auch Christian Birngruber – Triathlon ihre Bundesmeistertitel erfolgreich verteidigen. Neben Silvia erreichten Cornelia Pichler die Silberne und Peter Mack die Bronzene in Golf bei den Herren. Judo, wo wir ebenfalls bei den Damen einen Titel zu verteidigen gehabt hätten, wurde jedoch aufgrund zu weniger Nennungen nicht durchgeführt.

Der nächste Winter kommt bestimmt. Auch heuer bietet die Sektion Schilauf wieder ein attraktives Programm an. Mehr auf unserer HP-SCHI.

Ich möchte mich bei allen Funktionären und deren Helfern für ihre geleistete Arbeit im Zuge ihrer und anderer Veranstaltungen recht herzlich bedanken. Jeder Einzelne trägt das Seine dazu bei, dass der Verein so da steht, wie und was er ist.

Die PSV ist wieder um einige Mitglieder stärker geworden. Es freut mich, dass Ihr den Weg zur PSV gefunden habt, und ich wünsche euch viel Freude.

Abschließend wünsche ich allen Lesern, Sportlern, Funktionären und Gönnern der PSV-Linz ein schönes, friedvolles Weihnachtsfest und für das Jahr 2018 alles erdenklich Gute.

Mit sportlichen Grüßen
Thomas Haderer

Abschließend wünsche ich allen Lesern, Sportlern, Funktionären und Gönnern der PSV-Linz ein schönes, friedvolles Weihnachtsfest und für das Jahr 2018 alles erdenklich Gute!

Mit sportlichen Grüßen
Thomas Haderer

Liebe Sportlerinnen und Sportler!

Das ganze Jahr über habe ich dieses Vorwort unserer Publikation dafür benutzt Ihnen ein gutes (schlechtes ?) Beispiel für sportliche Aktivitäten aus meiner Sicht zu beschreiben.

Es war interessant, wie viele Rückmeldungen ich mit der Beschreibung meines Umganges mit dem Sport erhielt. Meine Erfolge, das Auf und Ab meiner Motivation, und wie es mir dabei erging, fand viele Mitgliederinnen und Mitglieder, die sich in dem Beschriebenen wiederfanden. Ich bekam aber auch viele Tipps von unseren sportlichen Leistungsträgern, die mich motivierten das eine oder andere auszuprobieren. Sie erzählten mir, wie sie sich anspornen, wie sie sich selbst antreiben. Nicht alles von dem, was mir geraten wurde, ist für mich umsetzbar. Diejenigen, die mir die Ratschläge gaben, werden wissen, was ich oft im Einzelnen dazu bemerkt habe.

Trotzdem waren auch diese Zeilen in den quartalsmäßigen Vorwörtern für mich Motivation, es

unseren Sportlerinnen und Sportler gleich zu tun. Dafür, dass ich ansonsten kaum über eine Sperrlinie springe, war ich mit meiner sportlichen Ausbeute zufrieden. Jetzt am Ende dieses Jahres bin ich mit mir sogar ein bisschen zufrieden. Ich denke die Betätigungen sind für mich ausbaubar.

Ich hoffe Ihnen geht es mit Ihren sportlichen Zielen ähnlich. Egal, ob sie Laufen, Schwimmen, Fußballern oder im Sand einen Ball über ein Netz schlagen. Ein klein wenig Training ist besser als kein Training, wenn man aber besser werden will, muss man mehr dafür tun – stelle ich fest.

Wobei ich abschließend bemerke, dass ich nie so gut Golf spiele, wie ich will und mich am Golfplatz schon mehr ärgere, als in der Arbeit. Und das soll was heißen.

In diesem Sinne ein schönes Weihnachtsfest mit Ihren Lieben und ein erfolgreiches Jahr 2018. Trainieren wir gemeinsam weiter.

Karl Pogutter, BA MA



Karl Pogutter, BA MA
Präsident



Mitgliederinformation – Mitgliedsbeitrag 2018

Der Mitgliedsbeitrag
€ 26,- pro Jahr.

Für Angehörige im gemeinsamen Haushalt ist zusätzlich ein verminderter Mitgliedsbeitrag von € 13,- zu bezahlen. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre bezahlen keinen Mitgliedsbeitrag. Die Zahlung sollte bis spätestens 31. März 2018 erfolgen.

Über ausdrückliches Verlangen werden Zahlscheine übermittelt. Wir ersuchen, den angeführten Mitgliedsbeitrag fristgerecht auf das nachfolgend angeführte Konto per Telebanking oder Erlagschein zu überweisen:

**Raiffeisenbank Kleinmünchen
IBAN:**

AT 72 3422 6000 0034 2774

BIC: RZ00AT2L226

Auch eine Barzahlung in unserem Sekretariat (erster Mittwoch im jeweiligen Monat von 15.00–18.00 Uhr) ist möglich.

Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, den Mitgliedsbeitrag der Polizeisportvereinigung Linz mittels entgeltfreier Einzugsermächtigung vom Konto abbuchen zu lassen. Weiters ist es auch möglich, diese Einzugsermächtigung über unsere Homepage (<http://www.psv-linz.at>) zu übermitteln.

Information bezüglich Einzugsermächtigung

Falls Sie die Möglichkeit der Einzugsermächtigung in Anspruch nehmen wollen, ersuchen wir Sie, den unten angeführten Teil auszufüllen und dieses Schreiben anschließend wieder an uns zu retournieren (E-Mail, postalisch oder persönlich im Sekretariat). Der Mitgliedsbeitrag wird in der Folge von unserer Bank von Ihrem Konto abgebucht.

E-Mail: office@psv-linz.at

Postalisch: PSV Linz – Sekretariat, Derfflingerstraße 5, 4010 Linz

Diese Einzugsermächtigung kann jederzeit widerrufen werden. Zu-

dem kann innerhalb von 56 Kalendertagen ab Abbuchungstag ohne Angabe von Gründen die Rückbuchung bei Ihrer Bank veranlasst werden. Bei unbegründeter Rückbuchung des Betrages (z.B. wegen mangelnder Kontodeckung) sind die Rückbuchungsspesen jedoch vom Mitglied zu zahlen.

Die Polizeisportvereinigung Linz wünscht ein frohes Weihnachtsfest! Mit den besten Wünschen sowie sportlichen Erfolgen für das Jahr 2018.

Thomas Haderer, Obmann
Peter Mack, Obmann Stv.
Josef Pointner, Kassier



EINZUGSERMÄCHTIGUNG (ENTGELTFREI):

☐ Hiermit ermächtige ich die Polizeisportvereinigung Linz, den von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag bei Fälligkeit (zu Beginn jedes Kalenderjahres) von meinem Konto einzuziehen.

Name und Anschrift:

.....

Bankinstitut:

Bankleitzahl:

Kontonummer:

Datum Unterschrift

Sektionsleiter

SEKTION	SEKTIONSLEITER	TELEFON	E-MAIL
Bogensport	Mag. Tischlinger Michael	0664 / 816 89 00	bogensport@psv-linz.at
Boule	Dietmar Gringinger	0664 / 834 39 40	boule@psv-linz.at
Faustball	Hackl Robert	0664 / 412 04 80	faustball@psv-linz.at
Fischen	Rumersdorfer Stefan	0664 / 422 79 29	fischen@psv-linz.at
Foto	Dr. Hinterobermaier Chris	0732 / 60 40 30	foto@psv-linz.at
SV-Funkstreife – Fußball	Kurz Eberhard	0699 / 10 03 44 00	eberhard.kurz@polizei.gv.at
Golf	Ing. Mack Peter	0699 / 11 95 80 10	golf@psv-linz.at
Leichtathletik	Prieschl Wolfgang (nur für den Kontakt zum OÖ. Leichtathletikverband zuständig)		leichtathletik@psv-linz.at
Motorsport	Ing. Dicketmüller Roland	0664 / 467 45 34	motorsport@psv-linz.at
Radsport	Peyrl Helmut	0660 / 529 80 51	radsport@psv-linz.at
Reiten & Fahren	Lepka Adolf	0664 / 441 12 20	reiten-fahren@psv-linz.at
LP Schießen – Kleinkaliber	Ganglmair Kurt	0732 / 3400-8108	kk-schiessen@psv-linz.at
(PP) Schießen – Großkaliber	Einramhof Manfred	0664 / 222 96 92	pps-schiessen@psv-linz.at
Schi & Snowboard	Haderer Thomas	0664 / 280 65 28	schi@psv-linz.at
Schwimmen	Wolfschlucker Michael	0650 / 627 20 72	schwimmen@psv-linz.at
Selbstverteidigung	Drescher Werner	0680 / 140 12 47	selbstverteidigung@psv-linz.at
Sportkegeln	Hufnagl Gerhard	0699 / 124 171 42	sportkegeln@psv-linz.at
Tauchen	Heher Robert	0664 / 816 88 66	tauchen@psv-linz.at
Tennis	derzeit noch keine neue Sektionsleitung		tennis@psv-linz.at
Tischtennis	derzeit noch keine neue Sektionsleitung		tischtennis@psv-linz.at
Triathlon	Labmayer Peter	0650 / 983 83 00	triathlon@psv-linz.at
Volleyball	Hehenberger Regina	0664 / 233 87 16	volleyball@psv-linz.at
Wandern	derzeit noch keine neue Sektionsleitung		wandern@psv-linz.at
Wassersport	Müllegger Richard	0650 / 991 61 29	wassersport@psv-linz.at
PSV – Sekretariat	Lech Claudia Bürozeiten: jeden 1. Mittwoch 15–18 Uhr	0660 / 795 83 30	office@psv-linz.at

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder!

NAME	SEKTION
Birgit Donnbauer	TRIATHLON
Viktoria Fuchshofer	TRIATHLON
Vlad Gunda	TRIATHLON
Finn Kincel	TRIATHLON
Angelika Labmayer	TRIATHLON
Raphael Praschl	TRIATHLON
Hashem Rahsepar-Hashemi	TRIATHLON
Birgit Stiller	TRIATHLON
Christian Haslberger	TENNIS
Alexandra Schaubberger	SELBSTVERTEIDIGUNG
Astrid Mayr	SCHI & SNOWBOARD
Martina Ganglberger-Roitinger	SCHI & SNOWBOARD
Barbara Hofmann	SCHI & SNOWBOARD
Christina Hörmannseider	SCHI & SNOWBOARD
Sabine Klapf	SCHI & SNOWBOARD
Ruth Menge	SCHI & SNOWBOARD
Andreas Panwinkler	SCHI & SNOWBOARD
Christoph Schürz	SCHI & SNOWBOARD
Magdalena Stadlbauer	SCHI & SNOWBOARD
Roland Kalteis	RADSPORT
Franz Gumpenberger	PP-SCHIESSEN
Maximilian Ludwig	PP-SCHIESSEN
Erich Preslmayr	PP-SCHIESSEN
Leo Peirleitner	PP-SCHIESSEN
Michael Windhager	PP-SCHIESSEN
Josef Burger	PP-SCHIESSEN

Hermann Zach	PP-SCHIESSEN
Gabriele Prinzensteiner	GOLF
Christine Puxkandl	GOLF
Markus Mayr	FUSSBALL
Dietmar Reichinger	FOTO
Edith Reichinger	FOTO
Franz Reidinger	FISCHEN
Sandra Grafeneder	BEACHVOLLEYBALL

WOLF Heiztechnik

4030 Linz, Eduard-Haas-Str. 44, Tel.: 0732/38 50 41-0,
office@wolf-heiztechnik.at, www.wolf-heiztechnik.at

Luft/Wasser-Wärmepumpe BWL-1-A

Mit der BWL-1-A zur Außenaufstellung gewinnen Sie direkt aus der Umgebungsluft Wärme für Ihr Zuhause.

Ganz egal, ob Neubau oder Sanierung, eine Wärmepumpe ist eine gute Alternative zu Gas und Öl. Denn die BWL-1-A nutzt die kostenlose Energie der Außenluft zur Wärmeerzeugung. Wenn Sie bereits eine eigene Photovoltaik-Anlage besitzen, können Sie diese Wärmepumpe sogar mit Ihrem eigenen Sonnenstrom betreiben. Und das ist ihr persönliches Sparsystem für die Umwelt.





Businesspark Straße 10 – 4615 Holzhausen
Telefon 07243/51655
www.kfz-reichardt.at

Lebensfreude absichern,
bevor's wehtut:
#vorsichern
www.merkur.at

e
MERKUR



Johann-Roithner-Str. 131 | 4050 Traun
T +43 7229 21790-30 | www.apollo-spedition.at



4063 Hörsching, Flughafenstrasse 3
Tel.: 0676 7970100



Ihr unabhängiger Zollpartner

KGH Hannl + Hofstetter Customs Services GmbH
Regensburgerstrasse 7 · 4020 Linz
Tel: +43 732/771303-0 · www.kghcustoms.com

Iveco Austria Ges.m.b.H.
4063 Hörsching
Margaritenstraße 10
Tel. 07221-72305



2RESIST
ENGINEERING FOR
EXTREME DEMANDS

RISKY TASKS
— demand —
**SECURE
DEVICES**

www.2resist.com



4623 Gunskirchen · Nelkenstrasse 12
T: +43 - 7246 - 203 22 · Fax DW 20
www.d-w-t.at · Email: office@d-w-t.at



Wir Gratulieren

70 Jahre - Herbert Offenberger

KontrInsp iR, Ehrenkonsulent, Ehrenobmann vom Polizeisportverein Linz, Präsident des ASVÖ - obwohl „erst“ 70 Jahre alt, hat Herbert Offenberger bereits 93 Jahre als Sportfunktionär auf dem Rücken, davon 28 Jahre als Obmann vom PSV Linz.

Aus diesem Grund lud der Jubilar viele seiner Wegbegleiter aus der Exekutive und des Sports in den Festsaal der Linzer Polizei ein und es wurde bis in die Nacht hinein gefeiert.

Unter den Gästen waren neben Brigadier i.R. Erwin Spenlingwimmer (ehem. Leiter der BZS OÖ) auch Offenbergers Präsidentenkollegen Fritz Hochmair(ASKÖ), Franz Schiefermair (UNION), Landtagsabgeordnete Elisabeth Manhal, Kunstuni-Vizerektorin Christine Wintersteiger, der Bad Leonfeldner Bürgermeister Alfred Hartl, Marketin-Calling-Boss Manfred Schietz und viele andere Freunde und Bekannte, die „ihren“ Herbert hochleben liesen.



INNSALZ

Verlag INNSALZ in der Aumayer Druck und Verlagsges.m.b.H & Co KG
5222 Munderfing, Gewerbegebiet Nord 3, Österreich. www.innsalz.eu,
Presse- und Lese-Exemplare unter office@innsalz.eu

Ilse Krumpöck

Verlag INNSALZ
Hardcover, 371 Seiten
978-3-903154-46-9
Preis: EUR 22,90

Erscheinungstermin:
Oktober 2017

Der Jude von Schaffa

Kurzfassung des Inhalts

Kaum jemand im Waldviertel weiß, dass nur drei Kilometer von Langau bei Geras entfernt ein alter, jüdischer Friedhof existiert, dessen geheimnisumwobene Grabsteine die Geschichte der Juden von Schaffa, dem heutigen Šafov, widerspiegeln. Prior Andreas Brandtner vom Stift Geras entdeckte die verfallenen Stelen aus vergangenen Tagen, nachdem sie lange Zeit unbeachtet ihr Dasein fristeten. 40 Jahre hindurch trennte der Eisernen Vorhang den Westen von diesem stillen »Haus der Ewigkeit« im heutigen Tschechien. Über den unmenschlichen Todeswall und den malerischen Friedhof ist seither viel Gras gewachsen, im wahrsten Sinne des Wortes, und wenn nicht die Jugend beider Länder von Eurosola darum bemüht wäre, die wackeligen Steine mit den hebräischen und deutschen Schriftzeichen hin und wieder vom Unkraut zu befreien, hätte sich die Natur wohl längst ihrer bemächtigt...





Trekking in der Sahara

Die Reise ging im März vorerst von Casablanca nach Marrakesch, von dort über den Hohen Atlas der Sahara entgegen. Nach 10-stündiger Fahrt erreichen wir die ersten Sanddünen, wo wir bereits bei eintretender Dunkelheit unser Begleitteam mit den Dromedaren treffen, um unsere Zelte aufzustellen.

Das Team bestand aus 5 Halbnomaden, von denen jeder seine Funktion wie Koch, Kamelführer od. unser Begleitnomade innehatte. Wir 5 Fototouristen hatten einen Guide mit Begleitskamel dabei, sodass wir nur wenig Gepäck im Rucksack tragen mussten. Weitere 5 Kamele trugen den übrigen Ballast wie Zelte, Essen und vor allem Wasser für die ersten 4 Tage.

Nach der ersten Nacht unter dem Sahara – Sternenhimmel, nach gutem orientalischen Frühstück wurden die Kamele beladen, wonach wir uns Schritt für Schritt für 5 Tage mit Ehrfurcht in die große Sahara zwischen und über die Dünen mit der Hoffnung, keinen Sandsturm zu erleben, hineinbewegten. Ab und zu konnten wir abseits die Lastenkamele sehen, die wegen der schweren Last nicht über sondern zwischen den Dünen geleitet wurden.

Nach 6 – stündigem Marsch unter der Sahara – Sonne ohne jeglichen Schatten bei etwa 35 Grad C. erreichten wir unseren von den Nomaden bzw. Kamelführern

bereits aufgebauten Lagerplatz. Wir schlugen bei Sonnenuntergang unsere Zelte auf, ein Nomade suchte Holz für Feuer zum Brotbacken, aus dem Küchenzelt konnte man schon die Gewürze des Abendessens riechen und wir freuten uns schon auf die erste richtige wohlverdiente Mahlzeit im Sandmeer der großen Sahara. Nach Tee – Zeremonie und letzten Blicke über die wie Saum gezeichneten Linien des Horizontes der Sanddünen zu den Sternen rollen wir uns in die Schlafsäcke und genießen die Ruhe der unendlichen Weite der Wüste.

Im Morgengrauen hört man den Weckruf der Berber und man spürt noch etwas die Müdigkeit



vom Vortag, jedoch zugleich die Glückseligkeit und Zufriedenheit, die man in dieser unendlichen Dünenlandschaft mit den zufriedenen Berbern mit ihren Dromedaren eingehaucht bekommt.





Beim Beladen der Kamele hört man doch manchmal ein lautes Murren, um die Belastung nicht zu übertreiben. Imponierend diese Dromedare, brauchen in dieser Woche kein Wasser und ernähren sich lediglich während ihres schaukelnden Ganges von fallweise wachsenden ausgedörrten Grasbüscheln.



Nach 5 Tage in der Wüste, täglichen Märschen von 5 bis 7 Stunden bauten wir am letzten Morgen wehmütig die Zelte ab, überreichten den Berbern Geschenke und verabschiedeten uns von diesen mit ihren Kamelen. Wir besteigen die Landrover, lassen die Wüste zurück, vorbei an Palmenhainen und Oasen wieder über den Hohen Atlas in Richtung Marrakesch.









Österreichische Polizei-Bundesmeisterschaften 2017

Am 12.09.2017 starteten 15 OÖ Polizei-Golfer(-innen) zeitig in der Früh mit zwei Bussen zu den diesjährigen Polizei Bundesmeisterschaften nach Tirol.

Der neue „Leading Golf Course“ Zillertal/Uderns empfing uns zu Mittag bei strömenden Regen, so dass zu diesem Zeitpunkt an eine Proberunde nicht zu denken war. Somit wurden nach dem Mittagessen erst einmal die Zimmer bezogen.

Als am späteren Nachmittag der Wettergott aber doch noch Einsehen mit uns zeigte, konnte die moderne Trainingsanlage des Golfclubs genützt werden und einige Verwegene konnten sogar auf den durch den tagelangen Regen sehr tiefen Spielbahnen angetroffen werden.

Von seiner besten Seite präsentierte sich hingegen der nächste Tag. Schon in den Morgenstunden drangen die ersten Sonnenstrahlen bei noch recht kalten Temperaturen von den umliegenden, bereits verschneiten Bergen, herunter ins Tal.

Obwohl die Spielbahnen natürlich noch nicht aufgetrocknet waren, stand einer spannenden Eröffnungsrunde nichts im Wege. So konnte die erste Wertungsrunde für alle Starter bei optimalen äußeren Bedingungen (strahlender Sonnenschein und Windstille) beendet werden.

Im Damenbewerb konnte die mehrfache Österreichische Polizeimeisterin, ANDORFER Silvia auch in diesem Jahr ihre Vormachtstellung eindrucksvoll unter Beweis stellen und sich

mit drei Schlägen Vorsprung auf die ebenfalls stark aufspielende OÖ Polizeigolferin, PICHLER Cornelia, die Halbzeitführung sichern.

Bei den Herren konnte sich unser Sektionsleiter, MACK Peter in der Allgemeinen Klasse mit dem vierten Halbzeitrang ebenso im Spitzenfeld platzieren wie PUCHNER Johannes, der in der Netto-Klasse B sogar die Halbzeitführung für sich beanspruchen konnte. In der Netto-Klasse C lag zusätzlich AMTMANN Josef nach einer sehr zufriedenstellenden Runde am zweiten Tabellenrang.

Die weiteren OÖ Teilnehmer kamen offensichtlich mit den schwierigen Platzverhältnissen nicht so gut zu Recht und lagen nach dem ersten Tag bereits mit



Knappes Spiel



PSV Golfteam beim Sportlerabend

**GC Zillertal****Ausblick vom Clubhaus**

einem Respektabstand im Mittelfeld.

Dass die wunderschön in die Landschaft integrierten Golfbahnen durchwegs versteckte Gefahren und Hindernisse aufweisen, mussten auch einige zu den Favoriten zählende Golfer aus anderen Bundesländern zur Kenntnis nehmen, was sich auch in deren Zwischenergebnis widerspiegelte. Am Abend des ersten Wertungstages besuchten wir geschlossen den vom LPSV Tirol hervorragend organisierten „Sportlerabend“ im Innenhof eines Einkaufszentrums in Schwaz.

Alle ÖPM-Teilnehmer waren dort zu einem großen Grillfest mit leckeren kulinarischen Spezialitäten (Spare-Ribs, Spanferkel ...) eingeladen.

Man konnte bei dieser Veranstaltung natürlich auch viele Teilnehmer anderer Sportarten antreffen und so alte Freundschaften aufwärmen. So war es kein Wunder, dass die Zeit wie im Flug verging. Wir mussten aber aufgrund der am nächsten Tag zeitig in der Früh anstehenden Platzierungsrunde noch weit vor Mitternacht die Rückfahrt zu unserer Unterkunft nach Uderns antreten.

Auch am letzten Tag der ÖPM (14.09.2017) begrüßten uns bereits zum Frühstück die ersten Sonnenstrahlen, die den Weg von den umliegenden Berggipfeln aus durchs Fenster in das Gasthaus fanden.

Es stand schon um 08.00 Uhr ein Kanonenstart auf dem Programm. Zuerst musste noch von jedem Teilnehmer die zugestellte Startposition bezogen werden, aber dann ging es pünktlich mit der Start sirene los.

Um es vorweg zu nehmen – Unsere nach dem ersten Tag in den Spitzenrängen platzierten Golfer(-innen) waren abermals im Stande ihre Leistungen vom Vortag abzurufen und so konnten wir aus oberösterreichischer Sicht bei der unmittelbar nach Abschluss der Runde im mo-

dernen Club-Restaurant des GC Zillertal/Uderns abgehaltenen Siegerehrung im Damenbewerb gleich einen Doppelsieg durch ANDORFER Silvia und PICHLER Cornelia bejubeln.

MACK Peter konnte in der Allgemeinen Klasse nach einem konzentrierten Spiel, trotz aufkommenden Winds sogar noch einen Platz gut machen und sich die Bronzemedaille sichern.

PUCHNER Johannes musste sich nach der Halbzeitführung und einer eher unglücklichen zweiten Runde schließlich mit dem guten, aber undankbaren 4. Rang in der Netto-Klasse B zufrieden geben.

Sein Zimmerkollege AMTMANN Josef hingegen sicherte sich den 2. Platz in der Netto-Klasse C in gewohnt routinier-

**Siegerehrung mit C. Pichler (vize-BM) und S. Andorfer (BM) - Damen**



Siegerehrung mit P. Mack - BRUTTO

ter Manier und besiegelte so die vierte Medaille für unsere Farben bei dieser ÖPM.

Auch der Großteil der anderen OÖ Teilnehmer konnte am zweiten Tag sein Spiel und dadurch auch die Platzierung deutlich verbessern. So landete unser amtierender Vereinsmeister, ROHM Hermann noch am 7. Gesamtrang in der Seniorenklasse.

Schade, dass die meisten OÖ-Golfer(innen) aufgrund der Witterung erst während der ersten Wertungsrunde die Möglichkeit hatten, sich mit diesem anspruchsvollen Golfplatz vertraut zu machen.

Weil am Abschlusstag unmittelbar nach Beendigung der Finalrunde abermals eine Kaltfront durch das Zillertal zog, musste die Heimreise nach Linz wieder bei tief ins Tal hängenden Wolken und dem daraus resultierenden Starkregen angetreten werden.

Uns werden aber vor allem das Prachtwetter während der beiden Golfrunden und die malerische Bergkulisse des Zillertals in Erinnerung bleiben und so manchen

unglücklichen Fehlschlag vergessen machen. Dank den von unserem Sektionsleiter MACK

Peter bereits im Vorfeld perfekt organisierten Rahmenbedingungen konnten wir Golfer(-innen) die ÖPM 2017 in vollen Zügen genießen.

Ein besonderer Dank gilt aber auch dem LPSV Tirol und dem neuen Leiter der Sektion Golf, LEITGEB Enrico mit seinem Team für die penible Organisation und dem reibungslosen Ablauf des Golfbewerbes, aber auch dem GC Zillertal/Uderns für die Gastfreundschaft während der diesjährigen Bundesmeisterschaft.

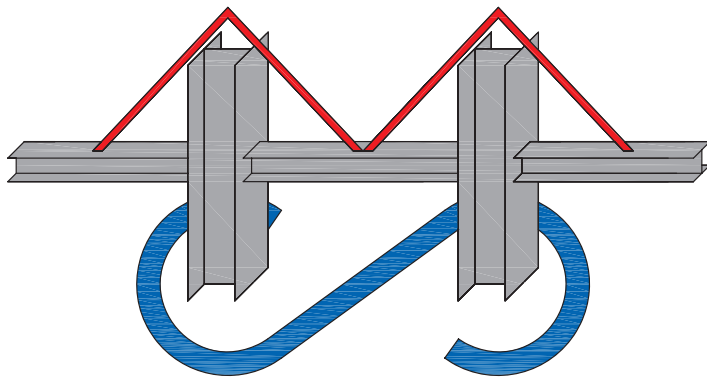
Obermüller Albert



PÖLZGUTTER / ROHM / MACK / STEININGER



Siegerehrung mit J. Amtmann – Netto C



HESS Stahlbau & Montage GmbH

A-4212 Neumarkt
Matzelsdorf 70
Tel.: +43 7941 705 017
www.hess-stahlbau.at



CAR LOVERS
AUTOPFLEGE INNEN ■ AUSSEN

STANDARDWÄSCHE	statt € 9,30 € 8,30
PREMIUMWÄSCHE	statt € 15,50 € 13,50
RUNDUM-SAUBER-PAKET Premiumwäsche + Innenreinigung „per Hand am Band“ SPORT & GEAR TUNING	statt € 41,50 € 35,50

KENNERLERNGUTSCHEIN
Österreichs modernstes Autopflegezentrum!
LACKSCHONENDE TEXTILE WASCHSTRASSE
www.CARLOVERS.at Aktion gültig bis 31.01.2010, unter Vorlage dieses Gutscheines. Nicht in bar ablosbar.

PLUS EXKLUSIV VERSIEGELUNG
für besonderen Tiefenglanz
& Schutz vor Umwelteinflüssen
GRATIS

Meisterbetrieb

M.Hofinger GmbH

 **Lackierung, Karosserie und Mechanik auf KFZ und NFZ**
4052 Ansfelden, Gewerbepark 6, Tel. 07229/82002, office@mhofinger.at



Unkompliziert zu Wasser und am Land dank mobilem Service.

HERMES Bootbau OG, Ihr kompetenter Meisterbetrieb bei Booten.

Unsere Dienstleistungen:

- Werterhaltende Maßnahmen (Gelcoatreparaturen, Antifouling, Polieren, Pflegen,...)
- Motoren (Innen- und Außenbordmotore)
- Osmosesanierung
- Beheben von Unfallschäden bei Holz- und Kunststoffbooten
- Badeplattformen mit und ohne Belag
- Handel und Einbau von Zubehör (Bugstrahlruder, Ankerwinde, Kleinteile,...)

Kontakt:
HERMES Bootbau OG
Retzfeld 7
4222 St. Georgen a. d. Gusen

Michael Aigelsreiter
Mobil: 0664/ 21 806 21
E-Mail: werft@hermes-bootbau.at



Peter-Nemecek-Autoslalom 2017 SÜDPARK Linz-Pichling

Im Gegensatz zu den letzten Jahren fand heuer unser Autoslalom schon am ersten Septemberwochenende statt. Der Grund lag darin, dass uns vom Fischer-Brot-Rennteam ein Sattelzug samt riesigem Zelt zur Verfügung gestellt wurde, was sich aufgrund des unbeständigen Wetters als beste Option herausstellen sollte. Zudem war es erstmals seit 2011 wieder eine Ein-Tages-Veranstaltung.

Organisatorisch fand heuer witterungsbedingt Nennung, Information und die gesamte Bewirtung in dem riesigen Zelt Platz. Begeistert wurde das Angebot an selbstgemachten Mehlspeisen sowie den traditionellen Bratwürsteln, Bosna und warmen Leberkäsesemmeln konsumiert.

Unser Rennen war nach zwei Mal Teesdorf und Steyr, der vierte Lauf zur Österreichischen Staatsmeisterschaft 2017 im Automobil-Slalomspport.

Obwohl bei den vorangegangenen Läufen jeweils knapp 100 Personen am Bewerb teilnahmen, blieben wir leider mit zirka 50 Startern deutlich hinter unseren Erwartungen. Lag es am vorhergesagten Wetter, oder an Parallelveranstaltungen? – Wie auch immer, diejenigen, die vor Ort waren, konnten – mit Ausnahme des zweiten Trainingslaufes – alle Durchgänge auf trockener Fahrbahn bestreiten.

Durch das überschaubare Teilnehmerfeld waren wir bestens im Zeitplan. Die Fahrer standen immer pünktlich am Vorstart

und von Zwischenfällen auf der Rennstrecke blieben wir dieses Jahr auch verschont. Um ca. 16:00 Uhr fuhr der letzte Teilnehmer des dritten Wertungsdurchganges durchs Ziel und wie auf Knopfdruck begann es zu regnen, und so sollte es bis Sonntagnachmittag auch bleiben.

Für die Siegerehrung hatten wir erstmals eine 5 x 3 m große Sponsorenrückwand samt Siegerpodest vorbereitet, die leider aufgrund der Größe nicht im Zelt Platz hatte. So mussten wir aufgrund des immer stärker werdenden Regens die Siegerehrung dann doch im Zelt abhalten. Die Pokale würden von unserem Obmann Thomas Haderer und ASVÖ-Konsulent Herbert Offenberger überreicht.





Nachdem unsere Helfer während der Siegerehrung die Strecke bereits wieder für den öffentlichen Verkehr freimachten und die wichtigsten Ausrüstungsgegenstände verstauten, ging es ab 18:00 Uhr zum gemütlichen Teil im geschlossenen Zelt über. Auch einige Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, um mit uns ge-

meinsam den Tag Revue passieren zu lassen.

Den Bericht aus sportlicher Sicht und das offizielle Endergebnis können Interessierte unter www.slalom-oem/Veranstaltungen aufrufen.

In der Meisterschaft ist vor dem fünften und letzten Lauf am 7. Oktober 2017 in Greinbach in der

Steiermark noch alles offen. Das sollte für entsprechendes Interesse sorgen und eine tolle Veranstaltung garantieren.

Für den 8. September 2018 machen wir uns bereits jetzt wieder Gedanken, wie wir unsere Veranstaltung noch attraktiver gestalten können.

Roland Dicketmüller



9. OÖ Polizei-Landesmeisterschaften Rad 2017 Steyr – Kürnberg

Am 26.05.2017 fanden zum 9. Mal die OÖ Polizei-Landesmeisterschaften in Form eines Einzelzeitfahrens statt.

Die Strecke führte wie gewohnt vom Parkplatz des Stadtbades Steyr – durch das Ramingtal – nach Kürnberg. In diesem Jahr waren viele Angehörige des ÖPOLSV Radkaders am Start, weshalb schnelle Zeiten, vielleicht sogar ein neuer Streckenrekord, zu erwarten waren. Schlussendlich war es wenig überraschend, dass sowohl die Polizeiwertungen (Allg. Klasse u. AK I) als auch

die Gästewertung an Angehöriges des Radkaders gingen.

Christoph Vorholzer, konnte seinen OÖ Landesmeistertitel verteidigen und gewann die Allg. Klasse vor zwei Schülern des BZS OÖ (Martin Mitterecker u. Lukas Kapfer). Die AK I gewann Michael Gabriel vor Martin Meindl u. Helmut PEYRL. Bei den Damen siegte Eva Goller vor Marlene Rechberger.

Die schnellste Zeit fuhr der in der Gästewertung startende Michael Mayer von der AGM Kufstein. Mit der Zeit von 28:05 erreichte Mayer exakt die Zeit von Peter



Martin Meindl

Pichler aus dem Jahr 2009, womit sie sich nun den Streckenrekord teilen.



AK I



Allgemeine Klasse

**Bernhard Pfaller****Gottfried Schneeberger****Helmut Peyrl**

Bundespolizeimeisterschaften in Schwaz/Tirol

Eines meiner bislang schwersten Straßenrennen im Zuge einer Polizeiemeisterschaft fand am 14.09.2017 in Schwaz/Tirol statt. Die ersten 50 km waren noch relativ gemütlich, wobei das Streckenprofil bereits immer welliger wurde. Nach einem langen Berg und einer anschließenden

rasanten Abfahrt folgten mehrere sehr steile Kuppen. Die abschließenden 20 Km waren flach, aber von starkem Gegenwind geprägt. Als einziger Starter des PSV Linz war ich zuerst enttäuscht, dass ich am letzten Kilometer des Berges die Spitze ziehen lassen musste. Zahlreiche Stürze in der Abfahrt

relativierten jedoch alles. Auf den Schlusskilometern konnte ich auf einen weiteren abgerissenen Fahrer aufschließen. Gemeinsam gelang es uns das Rennen noch vor dem ersten Verfolgerfeld zu beenden. Mit Platz 2 in meiner Altersklasse bin ich jedenfalls mehr als zufrieden.





1. Oberösterreichische Working Equitation Meisterschaft 2017 in Linz

Die PSV-Linz organisiert auf der Anlage des URC-St.Georg das 1.WE-Turnier

Der Nervenkrimi um den Titel der 1. oberösterreichischen Meisterin ist vorüber :-)

Nach Dressur und Dressurtrail waren Iris Muhm und Julia Hartl mit Punktegleichstand auf Platz 1 und mussten im Speedtrail um den Titel reiten.

Wer die beiden rasanten Damen kennt, kann sich ungefähr vorstellen was da im Speedtrail abgegangen ist.....

In einem Sekundenkrimi konnte zuerst Julia Hartl mit ihrem „Cameron“ in einer Zeit von 2:28 vorlegen, Iris Muhm musste ihrer härtesten Mitstreiterin vom Abreiteplatz aus zusehen und Ner-

ven behalten.

Nach einer kurzen Schrecksekunde bei der Garrocha zeigten Iris und ihre Stute „Joyful Furina ROH“, jedoch warum die beiden zu Recht als Speedqueens bekannt sind.

In einer Endzeit von 2:20 war das Rennen um die Meisterschaft geschlagen!

Drei solide Ritte in allen Teilbewerben bescherten auch Iris Roitinger auf „San Verino“ einen Stockerlplatz und die Bronzemedaille in der Meisterschaft!

In allen Leistungsklassen konnten unter der bewährten Jury der WE-Richterinnen Nicole Kramer (D) und Sandra Migl (Wien) insgesamt 32 Reiterinnen das 1.PSV-Linz Working Equitation Turnier meistern.

Darunter waren aber auch zwei versierte PSV-Linz Reitsportler: Grosstessner Johann und Hofmayr Cornelia starteten mit Apollo und Peppy's Little Leon in den Klasse L und E.

Conny konnte ihre Erfahrungen aus den vergangenen Bewerben sehr gut umsetzen und Siegte in der Einsteigerklasse souverän.

Johann hatte leider ein nicht so gutes Wochenende und Apollo zeigte sich sehr oft stur und uneinsichtig. So hatte Hans trotz großer Rücksichtnahme und klaren Angaben nicht die Möglichkeit an die vergangenen Erfolge anzuschließen.

Das Turnier war auch mit einigen Neuerungen ausgestattet:

Der Wassergraben (Wasserfurt) ist ein in der Working Equitation re-





gelkonformes Hindernis, jedoch auf Grund der oft fehlenden Infrastruktur nicht machbar. Durch die Genehmigung des Hausherrn und Springchampion Helmut Morbitzer durften wir nach kleinen Zubauten den Sprunggraben durchreiten.



Auch das Absitzen-Aufsteigen-Hindernis ist ein in Österr. noch nicht oft praktiziertes Hindernis. Somit standen den insgesamt 32 ReiterInnen bis zu 18 Hindernisse zur Verfügung.

Ein großer Dank wurde gegenüber dem Team um Helmut Mor-

bitzer ausgesprochen. Vor allem war dies Petra und Lisa Janout vom „Linzer Pferdefestival“ für die Gastfreundschaft auf der Anlage in Linz Ebelsberg des URC-St.Georg. Die immer freundliche Art und Weise wie sie sogar unlösbare Probleme souverän





meisterten war sehr begeisternd.
Danke.

Ein besonderer Dank auch allen Sponsoren dieses Event: LEXA Pferdefutter Herr Michael Joos, das Fachgeschäft für den Reitsport EQUESTER und BMW Höglinger-Linz. Danke für die Unterstützung!

Ergebnislisten und weitere Bilder sind in kürze auf www.working-equitation.at oder der Webseite des OÖ.Pferdesportes – Referat Working Equitation – Termine online.





Dreifacherfolg für Linzer PSV-ReiterInnen beim Working Equitation Turnier in Schönaun i.M.

Vom 6. bis 8. Oktober 2017 fand das 1. Working Equitation Turnier der Mühlviertler Wanderreiter am Reitpark Gstöttner in Schönaun im Mühlkreis statt.

Unter den 23 TeilnehmerInnen befanden sich auch die drei PSV-Linz ReiterInnen Gisela Povacz, Cornelia Hofmayr und Johann Großteßner.

Jeder dieser drei Teilnehmer startete in einer jeweils höheren Kategorie. Während Povacz in der Einsteigerklasse ritt, nahmen Hofmayr in der Klasse A (Leichte Klasse) und Großteßner in der Klasse L (Mittlere) teil.

Der noch nie dagewesene Umstand von je einem Reiter in je einer Klasse gipfelte in dem Erfolg dieser drei ReiterInnen.

So konnte Gisela Povacz auf ihrer „Missouri“ nach dem Sieg in allen drei Teilbewerben der Working Equitation (Dressur, Dressur-Trail und Speed-Trail) selbstredend den Gesamtsieg bei den Einsteigern erreichen.

Cornelia Hofmayr, die nach vielen Siegen in der Einsteigerklasse, zum ersten Mal mit ihrem „Pepi's Leon“ in der nächst höheren Klasse (A-Leichte Klasse) geritten ist, krönte die Saison 2017 mit einem fulminanten Ritt zum Sieg

in dieser Klasse. Spannend machte es dann noch Johann Großteßner auf seinem „Apollo“. Nach einem Sieg in der Dressur und einem fünften Platz im Dressur-Trail, wurde es im Speed-Trail etwas eng. Sehr knapp aber dann doch erreichte auch Johann den 1. Platz in der schon sehr hohen Klasse der „Mittleren Reiter“.

Erstmalig in der Geschichte der PSV-Linz Sektion „Reiten & Fahren“ war dieser Dreifacherfolg ein Grund für strahlende Gesichter und einen Extrabericht wert.

Fotos: Johann Großteßner

Sektionsleiter
Adolf Karl Lepka





Größtes Western Reitturnier Österreichs in Stadl-Paura

PSV-Linz Mitglied Barbara Hager war sehr erfolgreich.

Das letzte Turnier 2017 beim CWN-C Stadl Paura (18.8.-20.8.) war für Barbara Hager sehr erfolgreich.

Sie hat mit ihrer Stute „Footworks Diamant“ mehrere Bewerbe, wie Horsemanship, Pleasure und Reining, gemeistert.

„Ich war sehr stolz, dass unsere Stute richtig relaxed und entspannt in den Bewerben war, das war unser größter Erfolg. Wir hatten viel Spaß an diesem Wochenende und haben viele Bekannte getroffen. Ein großes Dankeschön gilt an mein „Team Suri“.

Mein Trainer Josef Sperl, mein Lebensgefährte Max und meine Freundin Dani haben uns bestens unterstützt und betreut. Danke.“

Ergebnisse von drei Tagen Western Turnier in Stadl-Paura:

Horsemanship Rookie (erstes Horsemanship Ergebnis) Platz 5 (16)

Reining Rookie Platz 7 (28)

Reining Amateur Platz 4 (28)

Reining Amateur Platz 4 (29)

Finalisten Reining Open Landesmeisterschaft ÖÖ



UNIFORST

Uniforst 14.49/7274

AKTIONSPREIS
€ 24.900,- inkl. 20 % USt



* Inkl. Zustellung zu Ihrem Landtechnikhändler

... WEIL PROFIS KEINE HALBEN SACHEN MACHEN

- 7,4m Reichweite bei 72kNm Hubmoment
- Elektromechanische Steuerung
- Pendelbremse
- Doppelrahmenanhänger 14t
- Hydraulische Bremse auf beiden Achsen
- Bereifung: 400/60-15.5
- Stativ f. Steuerblock
- 4 Paar Rungen

ATG

AgrarTechnikGeräte e U

A-4063 Hörsching
Poststrasse 2

Tel +43/732/678566
www.uniforst.eu

Weitere Infos bei Ihrem Fachhändler bzw. ATG

Vorbehaltlich Druck- und Satzfehler. Farb- und Ausstattungsabweichungen
oder Produktdarstellung sind möglich.

Rapso®

- ernährungsphysiologisch besonders wertvoll
- 100% reines Rapsöl - schonend gepresst
- garantiert gentechnikfrei
- Vertragsanbau aus Österreich



Weitere Informationen können angefordert werden bei:
VOG AG, Bäckermühlweg 44, A-4030 Linz oder unter www.vog.at

hergestellt aus Österreich



wir machen aus einer Mücke einen ...

DIE SCHACHNERS

projekt & immobilien-advising | 3d druck & visualisierung

UNSERE LEIDENSCHAFT



profunde
PROJEKTENTWICKLUNG

leistbarer
WOHNBAU

gerechtes
PROJEKTMANAGEMENT

**gute Ideen, brauchen
starke Partner**

www.dieschachners.at
projektmanagement | immobilien-advising

office@schachners.at

SCHACHNER GmbH,
Paschingerstrasse 59 · 4060 Leonding · 0732/673707

**BOWLING
CENTER**

Linz-Pasching GesmbH

4061 PASCHING, PLUSKAUFSTRASSE 8

TELEFON: 0 72 29 - 61 0 67

www.bowlinghalle.at

Es ist immer was los

MONTAG:

Pizza-Bowling

3 Spiele + 1 Pizza = € 13,90

DIENSTAG:

Studenten-Bowling € 2,40 pro Spiel

Pizzatag: Nimm 2 zahl 1

MITTWOCH:

Happy-Bowling ab 20.00 Uhr

Punkte sammeln und viele tolle Preise gewinnen

DONNERSTAG:

Team-Bowling: 3 Std. Bowling € 50,-
pro Bahn incl. Schuhe

FREITAG:

Party: Cola Rum € 1,-
Captain Morgen € 1,50 uvm



Europäische Polizeimeisterschaft im Schießen

Als Mitglied der PSV Linz, Sektion Schießen und Pistolentrainer im BM.I-Leistungskader Sportschießen durfte ich heuer die Pistolenschützen des Österreichischen Polizeiteams bei der Europäischen Polizeimeisterschaft in Kasan / Russland betreuen. Es

aufgenommen wurde – wirklich sehenswert!

Heuer konnte Thomas Havlicek vom PSV Wien im Bewerb 25-m Schnellfeuerpistole die Bronzemedaille für den ÖPOLSV gewinnen. Meine (unsere) Freude darüber war natürlich dem entsprechend groß.

tion nicht mitnehmen. Begründet wurde dies damit, dass Sport- und Jagdwaffen nicht exportiert werden dürfen. Die Ausreise bzw. Abfertigung der Sportwaffen wurde uns von österreichischen Zollbeamten unter Berufung auf das Waffenembargo gegen Russland und dem Fehlen einer



war dies nach Moskau 2003, Bordeaux 2007 und Vingsted 2011 meine vierte Teilnahme an einer USPE-EM als Mannschaftsführer bzw. Betreuer.

Kasan, um 1177 gegründet – der Wortbedeutung nach „Kessel“ – liegt an der Wolga und ist die Hauptstadt der Republik Tatarstan. Ca. 800 km östlich von Moskau, ist sie mit ihren rund 1.150.000 Einwohnern die achtgrößte Stadt Russlands. Eine Sehenswürdigkeit ist der Kasaner Kreml, der unter anderem mit, der Mariä-Verkündigungs-Kathedrale, dem 58 m hohen, schiefen, Sujumbike-Turm und der Kul-Sharif-Moschee, der zweitgrößten Moschee Russlands, zu Recht in die Liste des Weltkulturerbes

Als Vorbereitung dafür haben wir drei Trainingskurse, die Tom und ich größtenteils in Tirol bei der SG Schwoich durchführten, genehmigt bekommen. Schwoich darum, weil wir dort eine finanziell leistbare Möglichkeit vorfanden, auf elektronischen Anlagen zu trainieren. Von zwei weiteren Vorbereitungskursen für den qualifizierten Kader gab es den ersten wiederum in Schwoich und den zweiten in Linz unmittelbar vor der Verbandsmeisterschaft in Linz.

Am Sonntag, 16. Juli flogen wir von Wien über Moskau nach Kasan. Bereits beim Abflug in Wien hatten wir größte Schwierigkeiten. Der Österreichische Zoll ließ uns die Waffen und Muni-





SCHIESSEN

angeblich dafür benötigten Ausfuhrbewilligung des BM. WFW verweigert. Eine Zollbeamtin gab mir folgenden Rat: „Vielleicht könnt ihr euch dort in Russland irgendwelche Waffen ausleihen!“ Auf solche Ratschläge kann ich locker verzichten – wir fuhren ja nicht zum Urfahrer Jahrmarkt zu einer Schießbude.

Nach Bangen und nervenaufreibenden Telefonaten kamen mit einer Ausnahme, die Waffen doch noch in letzter Minute vorm ersten Bewerb in Kasan an.



Polizeischüler bei der EPM im „Einsatz“



sportliches Kasan – modern zeitgemäß und traditionell ‚RUSSISCH‘





... die erhoffte Medaille – der Lohn für intensives und konsequentes Training

Für mich ist immer noch die Frage nicht restlos geklärt, ob vom Österreichischen Zoll richtig gehandelt wurde oder ob es gegen uns eine unnötige Schikane war, die uns nur massiv Probleme, Schwierigkeiten und zusätzliche Kosten bereitet hat.

Es war sportlich gesehen eine wirklich erfolgreiche Meisterschaft für mich und den BM.I-Leistungskader. Unsere Ziele wurden klar erreicht und im Bewerb Schnellfeuerpistole mit der Medaille sogar übertroffen. Die letzten Medaillen bei einer EPM in den ISSF-Bewerben gab es für den ÖPOLS vor 14 Jahren in Moskau durch Alois Fink und Christine Zott. Eine lange Durststrecke ging in Kasan für uns zu Ende.

S. Reischl



Tom bei der Quali im Bewerb 25-m Schnellfeuerpistole



... unser Team in Kasan, stehend v.l.n.r.: Teambetreuerin Tatiana, Thomas Havlicek, Siegfried Reischl, Dietmar Keutschegger und Silke Kohlweg; vorne v.l.n.r.: Rene Wankmüller und Mag. Wolfgang Schator



Erfolge bei der Österreichischen Meisterschaft und im O.Ö.-Cup FFWGK für Alois Grüner

Bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft / Österreichischen Meisterschaft im Schießen mit der Feuerpistole, die von 6. bis 10. September in Kapfenberg / Steiermark stattfand, gewann Alois Grüner einmal Mannschaftssilber und einmal Mannschaftbronze für unser Bundesland.

Im Bewerb 25-m Sportpistole Senioren 2 erreichte das Team aus Oberösterreich mit Alois Grüner (PSV Linz), Heinz Forsthuber (HSV Linz) und Rudolf Angerer (Union Braunau) mit 1591 Ringen den zweiten Platz hinter Wien – 1601 Ringen und vor dem Burgenland – 1584 Ringe. In der Einzelwertung belegte Alois mit 538 Ringen den sechsten Platz.

Nicht ganz so gut lief es im Bewerb 25-m Standardpistole. Aber auch da reichte es wieder zu einer Medaille für Oberösterreich.

Bronze mit 1477 Ringen wurde hier von den Schützen Alois Grüner (PSV Linz), Heinz Forsthuber und Anton Grinninger (beide HSV Linz) erobert. Die Siegermannschaft kam hier vom Gastgeber Steiermark mit 1499 Ringen und den zweiten Platz belegte Wien mit 1493 Ringen.

Beim O.Ö.-Cup FFWGK (Faustfeuerwaffe Großkaliber), der aus fünf Bewerbungen bestand, die an fünf Terminen zwischen 4. März und 2. September in Braunau, Pregarten, Linz, Wels und Bad Ischl ausgetragen wurden und von denen die besten drei in die Wertung kamen, siegte Alois in der Klasse Senioren 3 mit 1703 Ringen. Die Quali für die Staatsmeisterschaft war somit geschafft. Diese fand Mitte September in Wien – Süßenbrunn statt. Mit einem siebenten Platz in der Einzelwertung und einem undankbareren vierten Platz mit



der Mannschaft Oberösterreich blieben hier die Ergebnisse etwas unter den Erwartungen. „Mir fehlten etwa 20 Ringe zu meinem Normalergebnis. Meine Konkurrenten haben sehr gut geschossen. Auch mit 20 Ringen mehr wäre für mich eine Medaille nicht erreichbar gewesen“, so Alois. Nun gilt es die Walther-Sportpistole Kaliber .22 lr und den Revolver Smith & Wesson 357 Magnum in den ‚Winterschlaf‘ zu schicken und mit vollem Elan in die Vorbereitung für die Luftpistolensaison zu starten.

S. Reischl



Siegerehrung Mannschaft Sportpistole Senioren 2 - v.l.n.r.: 2. Platz Oberösterreich (Grüner, Forsthuber, Angerer), 1. Platz Wien und 3. Platz Burgenland



Bronze für Marlies Priesner bei den Police World Games in Abu Dhabi

Die Polizistin, die ihren Dienst bei der Polizeiinspektion Lенаupark verrichtet, wird vom Bundesministerium für Inneres nach Abu Dhabi zu den Police Word Games entsendet.

Nach einem Freilos in der ersten Runde erreicht sie nach 15 Kampfsekunden einen Ipponsieg gegen ihre Konkurrentin aus Brasilien. Im zweiten Kampf, gegen die Gegnerin aus Holland, muss sie sich nach einem ausgeglichen Kampf jedoch leider geschlagen geben. Den Kampf um den dritten Platz, gegen die fünffache Afrikameisterin aus Algerien, kann sie mit zwei Waza-Ari Wertungen souverän für sich entscheiden und kehrt mit einer Bronzemedaille nach Österreich zurück.





**Der Experte
für gewerbliche
Fachkräfte**

Kunden und deren Erfolg stehen
im Mittelpunkt unserer
Entscheidungen und Handlungen.



www.ans.at ANS Personalservice GmbH Tel.: +43 732 6911-3349

www.arev.at



AREV
IMMOBILIEN
GESELLSCHAFT M.B.H.

IMMOBILIENMAKLER
BAU- & PROJEKTMANAGEMENT
IMMOBILIENVERWALTUNG
FACILITY MANAGEMENT

Ried / Linz / Salzburg / Wels



Certified by:


Industrie-Automation

pa-innovations GmbH
Flötzerweg 156
4030 Linz / Austria
email: office@pa-innovations.com
Tel.: +43 676 84 1310 300
www.pa-innovations.com

Treffen Sie
mit uns die richtige
Personalentscheidung!



Tel. 0732 / 34 10 10
www.lis-linz.at

LIS Industrieservice GmbH
Ihr Partner im Personalmanagement

AUF VOLVO IST VERLASS

Auf Ihren Volvo Partner auch

Volvo Group Truck Center Weißkirchen
Betriebspark Sinnersdorf 7, 4616 Weißkirchen

Tel. Werkstatt: +43 5 / 7500 - 44010
Tel. Verkauf: +43 5 / 7500 - 43010

www.volvotrucks.at Volvo Trucks. Driving Progress



Wir bedanken uns bei allen Inserenten sowie
bei folgender Firma für die Unterstützung:

Q Logistics GmbH, Enns

**TEST
YOUR
FITNESS**

WWW.CROSSFIT4020.COM
PEINTNERSTR. 6A | 4060 LEONDING | 0660 59 72 943 | DIREKT BEI PLUSCITY



**JETZT MIT ÜBER
4000M² TRAININGSFLÄCHE**

Sportspiegel des BZS Linz

Ein Zeichen der Bereitschaft, mehr als das Geforderte zu leisten, setzen viele Lehrgangsteilnehmer des BZS Linz in zahlreichen sportlichen Aktivitäten im Dienst und in ihrer Freizeit.

Die in Ausbildung stehenden Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer haben für sich erkannt, dass mit einer guten Einstellung zum Sport manche Stresssituation, die sich in der Ausbildung stellen, besser zu bewältigen ist. Wer in guter konditioneller Verfassung ist und eine positive Einstellung zu den gestellten Aufgaben findet, bewältigt diese auch wesentlich leichter.

Einige der Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer stellten sich auch den sportlichen Herausforderungen bei den Bundesmeisterschaften der Polizei vom 12.-14. September 2017 in Tirol. So belegte VB/S Eva Goller (PGA 04-16) den 2. Rang beim Radrennen über 100 km und 1200 Höhenmeter. VB/S Eva Goller war aber damit noch nicht an ihre Leistungsgrenze gekommen, nahm auch an Schwimmbewerben teil und erreichte dabei den 3. Rang über 50 Meter und den 2. Platz über 100 Meter Freistil. VB/S Florian Bauer (PGA 10-17) konnte bei den Bundesmeisterschaften mit Rang 6 beim Straßenrennen und Rang 4 beim MTB Zeitfahren seine Leistungen zeigen und damit mitten in die Spitze der Kaderfahrer vor-

stoßen. Aber nicht nur bei Sportveranstaltungen im Rahmen der Polizei, sondern vielfach auch privat zeigen die angehenden Kolleginnen und Kollegen Einsatzwillen und Bereitschaft an ihre Leistungsgrenzen zu gehen. So nahmen am 16.09.2017 insgesamt 13 Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer an der Kalktrophie (MTB Rennen und Berglauf) in Molln teil. Die Besonderheit an diesem Bewerb war, dass ein Tunnel in der Länge von 3,5 km mit einer konstanten Steigung von 15 % bewältigt werden musste. So konnte VB/S Silvia Eisenhuber (PGA 11-17) beim Tunnellauf in der Gesamtwertung den 2. Rang erreichen und VB/S Florian Bauer (PGA 10-17) belegte beim MTB Bergrennen Rang 2 und landete beim Tunnel Race auf Platz 4. Acht weitere Lehrgangsteil-

nehmerinnen und -teilnehmer nahmen am 30.09.2017 beim X-Guntamatik Summerauer Lauf in Rainbach teil.

Es ist ein Zeichen einer guten und gelebten Kameradschaft, wenn man nicht nur im Dienst, sondern auch in der Freizeit als Mannschaft sportliche Leistungen an den Tag legt.

Einen weiteren Erfolg konnte das BZS Linz bei den in Gmunden ausgetragenen Hallenfußball-Landesmeisterschaften verbuchen.

Nach anfänglichen Rekrutierungsproblemen konnte durch die tatkräftige Unterstützung von CI Reitmann und VB/S Roland Reiningner eine schlagkräftige Mannschaft aufgestellt werden.

Das Turnier begann für die Mannen des BZS nicht nach Wunsch. Beim ersten Spiel gegen die Mannschaft Steyr-Land/SPK



Teilnehmerinnen und -teilnehmer bei der Kalktrophie in Molln



Kniend von links, Michael Reitmann, Gerhard Greisinger, Rupert Halbartschlager, Preisinger, stehend von links, Andreas Fellner, Roland Reininger, Julian Koller, Paul Pöschl, Ertan Göksin, Lukas Bruckschwaiger

Steyr konnte nur ein holpriges unentschieden erkämpft werden. Mit Fortdauer steigerte sich die Mannschaft und kam ungeschlagen ins Finale, wo sie von den Hausherren des Bezirkes Gmunden erwartet wurden.

Auch im Finalspiel zeigte die zum ersten Mal zusammenspielende Mannschaft ihre Stärke. Das BZS ging auch aus diesem Spiel als Sieg vom Parkett und erspielte sich somit den Landesmeistertitel 2017.

Die beiden Olds des BZS CI Reitmann und GI Halbartschlager durften die junge Mannschaft mental und in den nicht mehr so heißen Fasen der Spiele tatkräftig unterstützen.

GI Rupert Halbartschlager
BZS Linz



Sportlerinnen und Sportler – X-Guntamatik Summerauer Lauf in Rainbach



Carvingkurs 2018

Wie jedes Jahr ist auch in der Wintersaison 2017/2018 seitens der PSV Linz wieder ein Carvingkurs für Erwachsene geplant. Dieser findet von **24.1.2018 bis 26.1.2018** jeweils von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr in Kirchschlag bei Linz statt. Im Falle witterungsbedingter Absage ist als Ausweichtermin 7.2.2018 bis 9.2.2018 zur selben Uhrzeit geplant. Der Kursbeitrag beträgt € 45,-. Über rege Anmeldung freut sich Michael Babl unter michael.babl@polizei.gv.at oder 0676/7116000.



SCHI UND SNOWBOARD

Kinderschi- und Snowboardkurs in Kirchschlag

Für Anfänger und Fortgeschrittene im Alter von 4–14 Jahren

Termin:

Dienstag, den 2.1.2018 bis einschließlich Samstag den 6.1.2018

Leistungen:

Halbtageschi- und Snowboardkurs durch staatl. geprüfte Lehrer. Bustransfer von Linz, Derfflingerstraße 5 (Polizeisportanlage) zum Kursort und zurück möglich. Abschlussrennen mit großer Siegerehrung am 6.1.2018.

Wichtig:

Nennschluss 20.12.2017

Treffpunkt: Kirchschlag 09.00 Uhr, Abholung in Kirchschlag um 12.00 Uhr

Bei Bustransfer:

Abfahrt jeweils täglich um 08.30 Uhr von Linz. Von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Ski – bzw. Snowboardunterricht am Kursort. Anschließend Rückfahrt, sodass die Kinder wieder um ca. 12.30 Uhr in Linz eintreffen. Die Eltern werden ersucht die Kinder pünktlich zur Abfahrtsstelle zu bringen und von dort auch wieder pünktlich abzuholen. Um Verwechslungen zu vermeiden werden die Eltern gebeten die richtig eingestellten Wintersportgeräte zu beschriften oder sonst zu kennzeichnen.

Kosten:

€ 70,- ohne Bustransfer,
€ 90,- mit Bustransfer.

Da die Kosten der Liftbenützung abhängig vom Können der Kinder sind, wird dieser Unkostenbeitrag separat (vom jeweiligen Schilehrer) abgerechnet.

Anmeldung:

Online auf Homepage
www.psv-linz.at/schi

Eventuelle Absage wegen Schneemangel auf Homepage ersichtlich

Günter Kastler

Nennschluss:

20.12.2017

AUSSCHREIBUNG



Skiausklang 2018 – La Villa – Alta Badia

Der Saisonausklang 2018 wird wieder in Südtirol und zwar im Skigebiet Alta Badia stattfinden. Die Unterbringung erfolgt im **Hotel Savoy** der Familie Granruaz in La Villa unmittelbar neben der Seilbahnstation zur RTL Weltcupstrecke „Gran Risa“.

Termin:

Hinfahrt: Mi. 21. 03. 2018, 10:00 Uhr, Linz, Parkplatz Saunaoase Ebelsberg, Kremsmünstererstraße / Wambacherstraße
Rückfahrt: Sa. 24. 03. 2018, ca. 17:00 Uhr

Leistungen:

- Hin- u. Rückfahrt im Reisebus der Fa. Neubauer/Altenberg
- 3 Übernachtungen mit Halbpension (Frühstücksbuffet, Hauptgang, Salat- bzw. Nachspeisenbuffet) im Doppelzimmer mit Dusche und WC, Telefon, TV Anschluss, W-Lan Internet, Safe;
- Wellnessbereich mit Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Whirlpool, Ruheraum und Massagemöglichkeit
- 3 Tagesskipass (Dolomiti Superski)

Kosten:

€ 480,- p.P. im Doppelzimmer
€ 465,- p.P. im Doppelzim-

Termin:

**Mittwoch, 21.03.2018 –
Samstag, 24.03.2018**

mer für Senioren geb. vor dem 25.11.1952
Einzelzimmerzuschlag € 40,-

Anmeldungen unter Tel. Nr. 0699/11622333 oder per E-Mail ruediger.wandl@gmx.at
Anmeldeschluss: 31.01.2018

Für die Teilnahme ist die Mitgliedschaft beim PSV Linz erforderlich!!!

Bei der Anmeldung sind € 100,- pro Person anzuzahlen. Sollte ein(e) Angemeldete(r) den Termin nicht einhalten können, wird die Anzahlung zur Deckung der Storno bzw. Reisekosten einbehalten, sofern keine Ersatzperson gestellt werden kann. Die Restzahlung hat spätestens bis 28.02.2018 zu erfolgen.

Bankdaten:

PSV Linz Sektion Schi & Snowboard, IBAN: AT55 3400 0000 0572 7128

Verwendungszweck: Schiausklang Alta Badia

Rüdiger Wandl

Näherer Infos zum Hotel unter www.savoy-altabadia.it





Skiopening 2017 am Stubaier Gletscher

Der Saisonauftakt wird heuer zum 12. Mal am Stubaier Gletscher stattfinden. Die Unterbringung erfolgt im ***Gasthof „Stacklerhof“ der Familie Pfurttscheller, ca. 10 Gehminuten außerhalb von Neustift im Stubaital.

Termin:

Hinfahrt:

So. 26.11.17, 11:00 Uhr, Linz,
Parkplatz Saunaose
Ebelsberg,

Kremsmünstererstraße /
Wambacherstraße

Rückfahrt:

Mi. 29.11.17, ca. 17:00 Uhr

Hinfahrt:

**Sonntag, 26. November
10 Uhr**

Leistungen:

- Hin- u. Rückfahrt im Reisebus der Fa. Neubauer Altenberg
- 3 Übernachtungen mit Halbpension (Frühstücksbuffet, 1× Gala Menü, 4 gängiges Wahlmenü an den restlichen Tagen, Salatbuffet) im DZ mit Dusche od. Bad/WC, Balkon, Fön, Telefon, Radio, SAT-TV, Zimmersafe und Internetanschluss;
- Neuer vergrößerter Wellnessbereich mit Finnischer Sauna, Aroma Dampfbad, Solebad, Infrarot Sauna, Kneippanlage, Solarium, Massagen, Eisbrun-

nen, schöner Teebar mit verschiedenen Wellness-Tees;

- 3-Tagesskipass + € 2,- Keycard Einsatz
- Gratis Skibus zum Skigebiet

Kosten:

€ 432,- p.P. im Doppelzimmer bzw. Dreibettzimmer

€ 407,- p.P. für Senioren ab dem 65. Lebensjahr im Doppelzimmer bzw. Dreibettzimmer
Einzelzimmerzuschlag € 60,-

Anmeldungen per E-Mail an ruediger.wandl@gmx.at

Anmeldeschluss: 31.10.2016

Für die Teilnahme ist die Mitgliedschaft bei der PSV Linz erforderlich!!! Bei der Anmeldung sind € 100,- pro Person anzuzahlen. Sollte ein Angemeldeter den Termin nicht einhalten können, wird die Anzahlung zur Deckung der Storno- bzw. Reisekosten einbehalten, sofern keine Ersatzperson gestellt werden kann. Die Restzahlung hat spätestens bis 01.11.2017 zu erfolgen.

Bankdaten:

PSV Linz

Sektion Schi & Snowboard

IBAN:

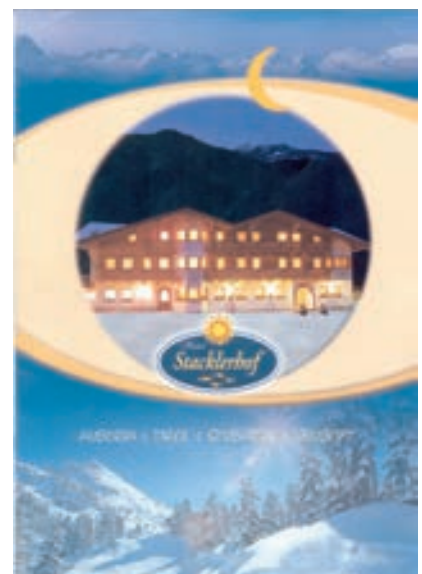
AT55 3400 0000 0572 7128

Verwendungszweck:

Skiopening 2017

Kursleiter: Rüdiger Wandl

0699/11622333





Familienschikurs in Maria Alm am Steinernen Meer 2018

Termin:

Sonntag, 18.02.2018 –

Samstag, 24.02.2018

Der Familienschikurs der Polzeisportvereinigung Linz wird in den Semesterferien 2018 wieder im Salzburger Land, in Maria Alm abgehalten. Die Kursteilnehmer werden im zentral gelegenen Hotel Alpenhof (www.hotelalpenhof.at) untergebracht. Geprägt wird dieses Haus durch die Herzlichkeit und Gastfreundlichkeit der Chefin, Karin Eder und Familie.

Das Schigebiet erstreckt sich von Maria Alm, Hinterthal über die Schischaukel Hochkönig bis nach Dienten und Mühlbach.

Termin:

Sonntag: 18.02.2018 bis

Samstag: 24.02.2018

Anreise am Sonntag den 18.02.2018 – mit dem eigenen Pkw (Check in ab 14 Uhr)

Abreise am Samstag den 24.02.2018

Leistungen:

- 5 Tagesschipass (Montag bis Freitag) für das Schigebiet Maria Alm, Hinterthal, Dienten und Mühlbach sowie für das gesamte Schigebiet der Sportwelt Amade gültig.
- Gratis Schibus direkt vom Hotel zur Talstation der Abergbahn.
- 6 Tage Halbpension im Hotel



Alpenhof, Frühstücksbuffet, Abendessen – Menüauswahl. Unterbringung in 3 bzw. 4-Bettzimmern mit Dusche/WC, Fön, teilweise mit Balkon sowie mit Safe, Radio, Kabel TV und Telefon. Die Benützung des Wellnessbereiches – Sauna, Dampfbad sowie Ruhebereich – ist im Preis inkludiert. Wirlwanne und Bademantel kosten extra.

- 5-Tages-Schikurs für die teilnehmenden Kinder – Schiunterricht ausschließlich durch staatlich geprüfte Schilehrwarte.

- Es wird darauf hingewiesen, dass für Anfänger **kein Kurs** durchgeführt wird. Für Gruppen unter 4 Personen wird kein Schilehrer abgestellt. Weiters werden Kinder unter 6 Jahren nur bis 14 Uhr vom Schilehrer betreut und sind anschließend von einem Elternteil bei einem ausgemachten Treffpunkt zu übernehmen.
- Schiennen bzw. Er- und Sie Lauf voraussichtlich am 22. Februar. Ehrung der Sieger erfolgt am selben Abend im Hotel.





- Aufgrund der erfahrungsgemäß geringen Teilnehmerzahl von Snowboardern kann kein Lehrwart zur Verfügung gestellt werden.

Kosten:

Erwachsene:	€ 663,-
Jugendliche von 15–17 Jahre:	€ 585,-
Kinder von 6–9 Jahre:	€ 400,-
Kinder von 10–14 Jahre:	€ 420,-
Kinder bis 5 Jahre	keine Kosten
Der Betrag von € 3,- für die Key Card ist im Preis inkludiert.	
Anmeldungen werden ausschließ-	

lich unter Tel: 0680/1338883 oder rudolf.stromberger@polizei.gv.at entgegenegenommen.

Bei der Anmeldung sind € 80,- pro Person anzuzahlen (gilt nicht für Kinder unter 6 Jahren). Bitte den Restbetrag (Gesamtkosten abzüglich geleisteter Anzahlungen) mit Anfang Februar 2018, auf das Konto des PSV-Linz, Sektion Schi, bei der Raiffeisen Landesbank, IBAN: AT55 3400 0000 0572 7128. Sollte ein Angemeldeter den Termin nicht wahrnehmen können, wird der Anzahlungsbetrag von € 80,- zur



Deckung der Storno- und Bearbeitungskosten einbehalten, sofern keine Ersatzperson gestellt werden kann.

Rudolf Stromberger.
Homepage Hotel „Alpenhof“:
www.hotelalpenhof.at

RIESEN AUSWAHL

an UNDER ARMOUR Produkten im SHOP.

Dein Sport
unsere Leidenschaft!



- Top Beratung und riesen Auswahl
- Lauf-, Sport- und Wanderschuhe
- Sportbekleidung von Top Marken
- Sportnahrung
- Schwimmbekleidung und Zubehör
- Radservice, Fahrradhelme, Zubehör und Reparatur

wir machen auch
Textil DRUCK und STICK!

AXENDA
SPORT

Öffnungszeiten

Mo-Fr: 10:00 - 18:00

Sa: 09:00 - 13:00

Traunuferstraße 28

4052 Ansfelden

+43 664 882 488 66

sport@axenda.at

www.sport.axenda.at



uvex

CRAFT

CASECO

TomTom

NATURAL POWER

speedo

Kempa



XXBIONIC

ZOGGS

headstart

focus plus

NEW

salomon



Neues Präsidium beim öö.Triathlonverband

Am 27. September fand in Linz der 8. Verbandstag des oberösterreichischen Triathlonverbandes statt, bei welchen die Neuwahl des Präsidiums anstand, nachdem Kons. Helmut Kaufmann im Laufe des Jahres seine Funktion zur Verfügung stellte. Helmut Kaufmann übte das Amt des ÖÖ-Triathlonpräsidenten unglaubliche 23 Jahre aus und hat einen großen Teil zum heutigen Erfolg des Triathlonsports in Oberösterreich beigetragen. Daher wurde er für seine Arbeit und Verdienste entsprechend gewürdigt und geehrt.

Das im Anschluss gewählte neue Präsidium besteht aus nicht weniger als vier PSV-Mitgliedern. An der Spitze des ÖÖ-Landesverbandes steht nun Stefan Leitner als

Präsident. Zu seinem Team gehören unter anderen Marisa Leitner (Schriftführerin), Mag. Fritz Scherrer (Beirat, PKC und Nachwuchskoordinator) sowie Dr. Alfred Fridrik als Verbandsarzt.

Wir wünschen dem gesamten Team alles Gute für die Zukunft und viel Kraft und Energie bei der Umsetzung der neuen Ziele.

Abschließend bedanken wir uns aber nochmals recht herzlich

beim scheidenden Präsidenten Helmut Kaufmann (Helmut ist ja ebenfalls ein langjähriges Vereinsmitglied) für die gute Zusammenarbeit! Außerdem hoffen wir, dass er die nun kommenden ruhigeren Tage abseits vom Verbandsstress mit Familie und Freunden genießen kann und wir ihn bei der einen oder anderen Triathlonveranstaltung wiedersehen werden!





4. ASVÖ Steeltownman Indoor Aquathlon

Die Erfolgsgeschichte geht weiter!

Nach einer Zwangspause aufgrund der Umbauarbeiten auf der Linzer Gugl wird am 13. Jänner 2018 der Indoor Aquathlon für Nachwuchs Athleten bereits zum 4. Mal stattfinden! Für Alle jungen Triathleten und solche die es noch werden wollen, veranstaltet der PSV Tri-Linz diesen äußerst beliebten und bislang einzigartigen Indoorbewerb.

Erwartet werden auch diesmal wieder rund 300 Kinder und Jugendliche aus dem In- und Ausland. Beim Schwimmen im 50er Becken der Gugl, sowie beim anschließenden Lauf in der Tips Arena können sich die Youngsters in den Altersklassen Schüler E (2012 - 2011) bis Junioren (2000

4. Indoor-Aquathlon

13.1.2018, 9:00 Uhr Linz, Auf der Gugl (Schwimmen) und TipsArena (Laufen)

INDOOR



		SCHWIMMEN	LAUFEN
Schüler E	2012/2011	25 m	200 m
Schüler D	2010/2009	50 m	400 m
Schüler C	2008/2007	100 m	600 m
Schüler B	2006/2005	200 m	1400 m
Schüler A	2004/2003	300 m	2000 m
Jugend	2002/2001	400 m	3000 m
Junioren	2000/1999	400 m	3000 m

Infos und Anmeldung unter www.steeltownman.at
Startgeld: 17,- €



- 1999) untereinander messen und sich auf die kommende Triathlon Saison einstimmen. Alle Interessierten finden weitere Informationen zum Ablauf des Bewerbs auf der Homepage des Veranstalters www.steeltownman.at

Die Anmeldung öffnet spätestens am 1. Dezember und schließt voraussichtlich am 9. Jänner 2018. In diesem Zeitraum ist die Anmeldung zu dieser tollen Veranstaltung ausschließlich über die Homepage möglich!





Vereinsmeisterschaft 2017

Bereits 2016 hatten wir den Triathlon in seine Einzelsportarten zerlegt und diese an verschiedenen Tagen absolviert und aus der Addition der Teilzeiten ergab sich der Vereinsmeister. Einen Modus, den wir auch 2017 beibehalten wollten.

Als Einzelbewerbe standen auch 2017 das Einzelzeitschwimmen in Pucking und das Einzelzeitfahren in Weichstetten auf dem Programm. Als Abschlußbewerb fiel allerdings der Donaulauf in Ottensheim aufgrund der Terminkollision mit dem King of the lake Zeitfahren ins Wasser. Als Ersatz beschlossen wir die finale Laufentscheidung selbst zu organisieren. Damit schlugen wir 2 Fliegen mit einer Klappe, denn es handelte sich um die kostengünstigste Lösung und wir waren bei

der Wahl des Veranstaltungstages ungebunden.

Los ging es also am 19. Mai 2017 mit dem Einzelzeitschwimmen in Pucking. Der geneigte Leser wird sich eventuell fragen, wie so ein Einzelzeitschwimmen funktioniert. Der Modus war relativ einfach und doch effektiv, alle 10 Sekunden ging ein Schwimmer auf die Strecke, nach 500 Metern folgte ein Landgang mit einer kurzen Laufstrecke und mit einem herzhaften Kopfsprung ging es auf die zweite Schwimmrunde. Nach der zweiten Schwimmrunde wieder zurück an Land, neuerlich ein kurzer Lauf zu den auf Holzpfehlen aufgestellten Transpondern und mit dem Transponder im Ziel die Zeitnehmung auslösen. Soweit so gut, nur ist das Auffinden des eigenen

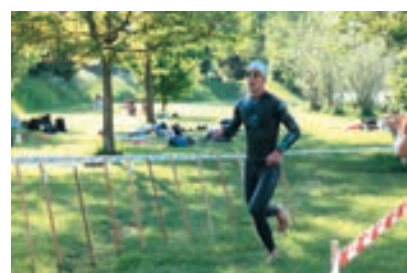
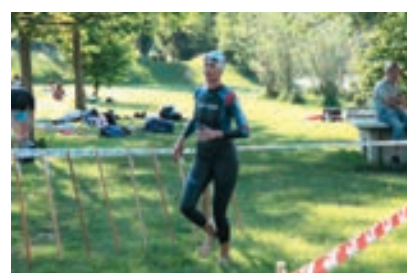
Transponders nach 1.000 Meter Schwimmen unter massiver Sauerstoffschuld gar nicht so einfach. Auch 2017 war der PSVTri-Linz wieder der mit Abstand teilnehmerstärkste Verein, 21 männliche und 3 weibliche Starter, den großen Coup des Jahres 2016, wo wir sowohl die Damen- als auch die Herrenwertung gewonnen hatten, konnten wir leider nicht wiederholen. Bei den Herren konnte Tobias Scherrer vereinsintern zwar den mehrfachen Schwimmstaatsmeister Dominik Dür um 2 Sekunden hinter sich lassen, hatte aber selbst um 1 Sekunde das Nachsehen und musste daher mit dem 2. Platz vorlieb nehmen. Ein Ausrufezeichen setzten auch die gestarteten Juniors, sie konnten vereinsintern die Plätze 3, 4, 5 und 6 belegen.





Herren						
1	Scherrer Tobias	1997	PSVTri- Linz	12:49		01:16
2	Dür Dominik	1986	PSVTri-Linz	12:51	00:02	01:17
3	Luftensteiner Peter	1999	PSVTri- Linz	13:06	00:17	01:18
4	Weigl Gregor	1999	PSVTri- Linz	13:46	00:57	01:22
5	Scherrer Jakob	2002	PSVTri- Linz	14:23	01:34	01:26
6	Dunzinger Felix	2000	PSVTri- Linz	14:31	01:42	01:27
7	Weinberger Stefan	1983	PSVTri- Linz	15:05	02:16	01:30
8	Helmlberger Christian	1981	PSVTri- Linz	15:06	02:17	01:30
9	Hintersteiner Roman	1983	PSVTri- Linz	15:07	02:18	01:30
10	Barth Kurt	1970	PSVTri- Linz	15:52	03:03	01:35
11	Pirklbauer Dietmar	1978	PSVTri- Linz	16:31	03:42	01:39
12	Scherrer Fritz	1965	PSVTri- Linz	16:35	03:46	01:39
13	Leder David	1983	PSVTri- Linz	17:22	04:33	01:44
14	Jürgen Gattringer	1976	PSVTri- Linz	17:44	04:55	01:46
15	Dunzinger Markus	1972	PSVTri- Linz	17:46	04:57	01:46
16	Pühringer Armin	1979	PSVTri- Linz	17:49	05:00	01:46
17	Stieger Manfred	1969	PSVTri- Linz	17:50	05:01	01:47
18	Dobesberger-Hofer Michael	1995	PSVTri- Linz	18:25	05:36	01:50
19	Füredor Markus	1986	PSVTri- Linz	18:34	05:45	01:51
20	Höllwirth Ralf	1979	PSVTri- Linz	18:44	05:55	01:52
21	Maier Gottfried	1965	PSVTri- Linz	22:24	09:35	02:14

DAMEN						
1	Hemdlir Sigrid	1989	PSVTri- Linz	16:48		01:40
2	Kinzel Sieglinde	1976	PSVTri- Linz	18:24	01:36	01:50
3	Panholzer Anna	1976	PSVTri- Linz	19:08	02:20	01:54
Rang	Name	Jg	Verein	Zeit	Rückstand	/100m





Es stand dann die Triatlonsaison ins Haus und die Teilnehmer konnten sich in Ruhe auf den 2. Teil der Vereinsmeisterschaft vorbereiten. Das Einzelzeitfahren in Weichstetten stand am 10. September 2017 auf dem Programm. 21,4 wellige Kilometer von Weichstetten nach St. Marien, St. Florian und zurück nach Weichstetten waren zu absolvieren und da es bei einem Einzelzeitfahren nur ein Gas gibt, nämlich Vollgas, eine beinharte Angelegenheit. Leider war es so, daß einige Teilnehmer entweder verletzungsbedingt oder aus Termingründen nicht starten konnten, weshalb nur mehr 16 PSV'ler am Start waren, aber auch diese Anzahl reichte, um die Wertung für die teilnehmerstärkste Mannschaft einzuheimsen. Da Triathleten ja

Herren						
Rang	Name	Jg	Zeit	Rückstand	Km/h	
1	Hintersteiner Roman	1983	30:15,71		42,84	U40
2	Heimberger Christian	1981	31:25,27	01:09,56	41,27	
3	Pühringer Armin	1979	32:25,87	02:10,16	39,98	
4	Pirkbauer Dietmar	1978	33:09,28	02:53,57	39,11	
1	Jürgen Gattringer	1976	33:39,66	03:23,95	38,51	
2	Stieger Manfred	1969	34:01,36	03:45,65	38,12	
3	Scherrer Fritz	1965	34:03,34	03:47,63	38,08	
5	Dobesberger-Hofer Michael	1985	34:31,07	04:15,36	37,56	
6	Höllwirth Ralf	1979	34:31,91	04:16,20	37,55	
7	Scherrer Jakob	2002	35:24,26	05:08,55	36,63	
4	Dunzinger Markus	1972	36:22,56	06:06,85	33,78	
8	Dunzinger Felix	2000	39:46,61	09:30,90	32,59	
9	Frieder Markus	1986	41:34,86	11:19,15	31,18	
DAMEN						
Rang	Name	Jg	Zeit	Rückstand	Km/h	
1	Herndler Sigrid	1989	34:31,04		37,56	U40
1	Kinzel Sieglinde	1976	35:23,94	00:52,90	36,63	
2	Panholzer Anna	1976	37:45,11	03:14,07	34,35	

auch ein bißchen Schwimmen und Laufen trainieren müssen, waren wir hier doch gegenüber den reinen Radfahrern etwas im Nachteil. Nichtsdestotrotz zeig-

ten auch die PSV'ler tolle Leistungen und ein Schnitt von 42,8 Km/h von unserem Schnellsten, Roman Hintersteiner, ist ja auch nicht von schlechten Eltern.





War der Abstand zwischen erstem und zweitem Teil noch relativ lang, ging es nun Schlag auf Schlag. Knapp ein Monat nach dem Zeitfahren, genauer am 20. Oktober 2017 ging schon der abschließende 5 Km Lauf über die Bühne. Gestartet wurde beim Badensee Steyregg hinaus zur Donau noch 200 Meter auf dem Donaudamm und zurück und das Ganze zweimal. Ge-

startet wurde der Lauf nach der Gundersen Methode, d.h. der Schnellste startet als Erster und danach geht es mit dem jeweiligen Zeitabstand auf die Laufstrecke, was im Umkehrschluß heißt, daß derjenige, der als Erster ins Ziel läuft auch der Gesamtsieger ist.

Wie bereits bei den beiden Bewerben zuvor, hatten wir auch

beim Lauf wunderbares Wetter, die Sonne schien den Läufern ins Gesicht. Leider hatten wir noch einmal 4 Ausfälle zu beklagen, sodaß nur mehr 12 PSV'ler um den Titel des Vereinsmeisters kämpften. Mit 3 PSV'lern, die außer Konkurrenz mitliefen, kamen wir somit auf 15 Starter. Da die Vorjahressieger nicht am Start waren, würde es auf jeden Fall neue Vereinsmeister geben.



Startnr	Name	Jg	Startzeit	Ankunftszeit	Laufzeit
1	Hintersteiner Roman	1983		17:18,0	17:18,0
2	Weigl Gregor	1999	06:00,0	24:09,0	18:09,0
3	Rahsepar-Hashemi Hashem	1974	06:00,0	24:37,0	18:37,0
4	Pühringer Armin	1979	04:52,2	23:47,0	18:54,8
5	Herndler Sigrid	1989	05:56,3	25:03,0	19:06,7
6	Füreder Markus	1986	06:00,0	25:59,0	19:59,0
7	Jürgen Gattringer	1976	06:00,0	26:21,0	20:21,0
8	Heimberger Christian	1981	01:08,6	21:35,0	20:26,4
9	Dobesberger-Hofer Michael	1995	06:00,0	27:11,0	21:11,0
10	Höhlwirth Ralf	1979	06:00,0	27:20,0	21:20,0
11	Panholzer Anna	1976	06:00,0	27:35,0	21:35,0
12	Kinzel Sieglinde	1976	06:00,0	28:00,0	22:00,0
13	Scherrer Fritz	1965	05:15,6	28:40,0	23:24,4
14	Stieger Manfred	1969	06:00,0	30:33,0	24:33,0
15	Stieger Adrian	2003	06:00,0	30:33,0	24:33,0

in der allgemeinen Damenklasse siegte Siglinde Kinzel. In der Herrenklasse unter40 holte sich Roman Hintersteiner den Sieg und bei den Herren Ü40 feierte der Jüngste, Jürgen Gattringer, seinen ersten Vereinsmeistertitel. Einen herzlichen Glückwunsch den Gewinnern und Gratulation allen Startern zu den gezeigten Leistungen.

Somit beginnt bereits jetzt die Vorbereitung auf die Vereins-



Mit dem Zieleinlauf standen dann die neuen Vereinsmeister fest, die gleich im Anschluß bei einem gemütlichen Abend im

Gasthaus Daxleitner am Pfeningberg geehrt wurden. Bei den jungen Damen ging der Vereinsmeistertitel an Sigrid Herndler,

meisterschaft 2018, damit sich die Vereinsmeister 2017 wieder etwas anstrengen müssen, um ihre Titel zu verteidigen.

Herren							
Rang	Name	Jg	Schwimmen	Rad	Laufen	Gesamt	Rück
1	Hintersteiner Roman	1983	15:07	30:15,71	17:18,00	01:02:41	
2	Heimberger Christian	1981	15:06	31:25,27	20:26,40	01:06:58	
3	Pühringer Armin	1979	17:49	32:25,87	18:54,80	01:09:10	
1	Jürgen Gattringer	1976	17:44	33:39,66	20:21,00	01:11:45	
2	Scherrer Fritz	1965	16:35	34:03,34	23:24,40	01:14:03	
4	Dobesberger-Hofer Michael	1995	18:25	34:31,07	21:11,00	01:14:07	
5	Höhlwirth Ralf	1979	18:44	34:31,81	21:20,00	01:14:36	
3	Stieger Manfred	1969	17:50	34:01,36	24:33,00	01:16:24	
6	Füreder Markus	1986	18:34	41:34,86	19:59,00	01:20:08	

DAMEN							
Rang	Name	Jg	Schwimmen	Rad		Gesamt	Rück
1	Herndler Sigrid	1989	16:48	34:31,04	19:06,70	01:10:26	
1	Kinzel Sieglinde	1976	18:24	36:23,94	22:00,00	01:15:48	
2	Panholzer Anna	1976	19:08	37:45,11	21:35,00	01:18:28	



LEBENSSTADT LINZ



„Die Stadt Linz bietet mit über 450 Sportanlagen auf dem Stadtgebiet vielfältige Möglichkeiten, um sportlich aktiv zu sein.“

Ich wünsche allen Sportbegeisterten viel Erfolg und Spaß an der Bewegung!“

Karin Hörzing

Karin Hörzing
Vizebürgermeisterin
für Soziales und Sport

linz
verändert

DA BIN ICH ZUHAUSE.

SPARDA WOHNBAU



Wir haben einen gemeinsamen Traum: wir wollen eine Familie gründen und unsere eigenen 4 Wände haben.

Die SPARDA-BANK hilft uns mit einem maßgeschneiderten Wohnbaukredit und einer kompetenten Förderungsberatung, um unseren Traum zu verwirklichen.

**ALLES AUS
EINER HAND.**

www.sparda.at

SPARDA BANK
EINE MARKE DER VOLKSBANK WIEN

NEUE ZEITEN. NEUE MÖGLICH- KEITEN.

Machen wir Oberösterreich zu einem Land
der Möglichkeiten. Wo jede und jeder
Chancen hat und sie nützen kann.
Es liegt an uns.

Foto: Oberösterreich Tourismus GmbH/Robert Maybach



www.landeshauptmannooe.at



LANDESHAUPTMANN
VON OBERÖSTERREICH